

**PROTOKOLL ÜBER DIE KONSTITUIERENDE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN**

**- öffentlich -**

**Sitzung:** vom 19. Juni 2013  
im Sportheim des TV Grebin  
von 20:00 Uhr bis 20:40 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit 1 - 6 a).

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Hans-Werner Sohn als Vorsitzender  
**bis TOP 3**  
GV'in Barbara Podbielski als Vorsitzende  
**ab TOP 4**

GV Dietmar Brückner  
GV Joachim Burgemeister  
GV'in Marlen Degner  
GV Josef Großfeld  
GV Uwe Kahl  
GV Stefan Keller  
GV Gerhard Manzke  
GV Karl Schuch  
GV Jochen Usinger

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See  
Fachberatung: GB Schmidt, Amt Großer Plöner See  
Presse: Herr Schekahn (KN), Frau Resthöft (OHA); Zuhörer/innen: 83

---

---

Es fehlten entschuldigt: GV Klaus-Heinrich Pentzlin

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 07.06.2013 zu Mittwoch, 19. Juni 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertretern und bürgerlichen Mitgliedern
2. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden
  - a) Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung
  - b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Erklärung der Fraktionen
  - a) Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in
  - b) Mitglieder der Fraktion
  - c) Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen
4. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
5. Verabschiedung des Bürgermeisters
6. Wahl des/der Bürgermeisters(in)
  - a) Wahl des /der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
  - b) Vereidigung und Einführung des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
7. Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)
8. Wahl der Stellvertreter des/der Bürgermeisters(in)
  - a) Wahl des 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
  - b) Vereidigung und Einführung des/der 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
  - c) Wahl des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
  - d) Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
9. Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2013
10. Wahl des Hauptausschusses
  - a) Wahl der Ausschussmitglieder
  - b) Wahl des Vorsitzenden des Hauptausschusses
  - c) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses
11. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
12. Entsendung eines Mitgliedes sowie eines stellvertretenden Mitgliedes für den Ausschuss für Netze und Anlagen des ZVO
13. Entsendung von drei weiteren Mitgliedern für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau
14. Bestellung von fünf Mitgliedern für die Arbeitsgruppe Reitwegenetz
15. Niederschrift vom 29. April 2013
16. Einwohnerfragestunde
17. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr BGM Hans-Werner Sohn die Bürger und Bürgerinnen sowie die anwesenden Gemeindevertreter.

Anschließend tritt er in die Tagesordnung ein.

### TOP 1

#### **Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertretern und bürgerlichen Mitgliedern**

Herr BGM Sohn bedankt sich bei dem bürgerlichen Mitglied, Herrn Schröder, sowie den Gemeindevertretern, Herrn Stender, Frau Parl, Herrn Schwark und Frau Klünder für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit.

Als Dankeschön und Anerkennung überreicht Herr BGM Sohn jeweils ein Buch mit persönlicher Widmung.

### TOP 2

#### **Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden**

##### a) Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung

Herr BGM Sohn stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwände erhoben wurden.

##### b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr BGM Sohn eröffnet die Sitzung. Er stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr GV Pentzlin ist bei der heutigen Sitzung nicht anwesend.

### TOP 3

#### **Erklärung der Fraktionen**

Die schriftlichen Erklärungen der Fraktionen liegen zu dieser konstituierenden Sitzung vor und werden *Anlage* zum Protokoll.

#### **CDU-Fraktion:**

Joachim Burgemeister	Vorsitzender
Dietmar Brückner	stellv. Vorsitzender
Gerhard Manzke	

#### **SPD-Fraktion:**

Josef Großfeld	Vorsitzender
Barbara Podbielski	stellv. Vorsitzende

#### **KWG-Fraktion:**

Jochen Usinger	Vorsitzender
Stefan Keller	stellv. Vorsitzender
Uwe Kahl	

Alle drei Fraktionen teilen mit, dass die bürgerlichen Mitglieder gemäß § 32 a Abs. 2 GO Stimmrecht in den Fraktionen erhalten.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 4****Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Herr BGM Sohn stellt gemäß § 33 Abs. 1 GO fest, dass Frau Barbara Podbielski das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Einwendungen gegen die Feststellung werden nicht erhoben. Frau Podbielski ist bereit, die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des Bürgermeisters durchzuführen. Nunmehr wird Frau Podbielski die Leitung der Wahl übertragen.

**TOP 5****Verabschiedung des Bürgermeisters**

Frau Podbielski hält eine Ansprache an den ausscheidenden Bürgermeister Sohn. Sie bedankt sich für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit des Bürgermeisters und erläutert die umgesetzten Projekte in der Gemeinde.

Anschließend wird Herrn BGM Sohn die Ehrennadel in Gold verliehen. Von der Gemeindevertretung erhält Herr BGM Sohn gute Wünsche für die Zukunft und vor allem Gesundheit. Ihm wird die Ehrenurkunde überreicht.

Herr BGM Sohn hält eine kurze Dankesrede und verabschiedet sich von der Gemeindevertretung. Er wird der Gemeinde Grebin immer verbunden bleiben.

**TOP 6****Wahl des/der Bürgermeisters(in)**

Vor Einstieg in diesen Tagesordnungspunkt stellt Herr GV Schuch eine Frage:

Da sich die Gemeindevertretung vor einem Neuanfang befindet, stellt er fest, dass heute nur zehn Gemeindevertreter anwesend sind. Sollte es zu einer Pattsituation bei den ersten beiden Wahlgängen kommen, käme es zu einem dritten Wahlgang bzw. zu einem Losverfahren. Er fragt die beiden Bürgermeisterkandidaten, ob sie mit einer Auslosung einverstanden wären. Der geschäftsführende Bürgermeister Schmidt erläutert das Wahlverfahren und weist darauf hin, dass im dritten Wahlgang eine relative Mehrheit ausreichen würde.

**a) Wahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)**

Zum ehrenamtlichen Bürgermeister werden vorgeschlagen:

- 1. Herr Jochen Usinger (KWG)**
- 2. Herr Gerhard Manzke (CDU)**

Herr GV Schuch beantragt geheime Wahl.  
Es wird durch Stimmzettel gewählt.

**1. Wahlgang****Abstimmungsergebnis:**

Es entfallen auf den Vorschlag 1:	<b>5 Ja-Stimmen</b>
Es entfallen auf den Vorschlag 2:	<b>5 Ja-Stimmen</b>

Damit hat kein Vorschlag mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter unterstützt. Es findet deshalb ein zweiter Wahlgang mit denselben Bewerbern statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**2. Wahlgang**Abstimmungsergebnis:Es entfallen auf den Vorschlag 1: **5 Ja-Stimmen**Es entfallen auf den Vorschlag 2: **5 Ja-Stimmen**

Damit hat kein Vorschlag mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter unterstützt.

Es erfolgt eine kurze Sitzungsunterbrechung. Anschließend erklärt GV Schuch sowie die Mitglieder der KWG und die Gemeindevertreterin der Grünen, dass sie mit einem weiteren Wahlgang nicht einverstanden sind. Die Gemeindevertreter, die den Sitzungsraum verlassen wollen, erklären sich, warum sie zu dieser Entscheidung, keine weitere Wahl durchzuführen, gekommen sind. Man wolle den künftigen Bürgermeister der Gemeinde Grebin nicht möglicherweise per Losentscheid bestimmen wollen. Fünf Gemeindevertreter verlassen den Sitzungsraum.

Das älteste Mitglied der Gemeindevertretung, Frau Podbielski, beendet die Sitzung um 20:40 Uhr.

**BÜRGERMEISTER***Hans-Werner Sohn***PROTOKOLLFÜHRER***Tom Steffens***STELLV. BÜRGERMEISTERIN***Barbara Podbielski***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 3: Erklärung der Fraktionen - nur für Gemeindevertreter -**